



Fragebogen zu Arbeit und Gerechtigkeit

Übung zum Einstieg ins Thema Arbeit und (Un-)Gerechtigkeit

Ziele

- Auseinandersetzung mit dem Thema (Un-)Gerechtigkeit im Zusammenhang mit Arbeit
- Transfer der Erkenntnisse über die hiesigen Verhältnisse auf die globale Ebene

Rahmenbedingungen

Zeit	30 Minuten
Gruppengröße	ab 2 TN
Material	1 Kopie des Bogens mit den Aussagen pro TN, Stifte
Raum	ein Seminarraum

Ablauf der Übung

- Alle Teilnehmer_innen erhalten einen Bogen mit Aussagen.
- Sie füllen den Bogen in Einzelarbeit aus (ca. 5 Minuten).
- Die Teilnehmer_innen tun sich in Paaren zusammen und vergleichen ihre Antworten (es geht nicht darum, wer Recht hat) (10–20 Minuten).
- Austausch /Auswertung im Plenum (5–15 Minuten).





Auswertungsfragen

Fragen zur Einzelarbeit:

- Fiel Ihnen die Bearbeitung der Aussagen leicht oder schwer?
- Gibt es ein oder zwei Aussagen, die Sie besonders interessant finden?
Welche? Warum?

Zur Paararbeit:

- Hatten Sie öfter die gleiche Position angekreuzt oder öfter unterschiedliche Positionen?
- Woran lag das?
- Wie sind Sie mit verschiedenen Positionen umgegangen?

Weiterführendes:

- Was ist gerecht/Gerechtigkeit im Arbeitskontext?
- Fühlen Sie sich gerecht behandelt, was Ihre Arbeit betrifft?
- Was muss geschehen, damit es gerechter wird?
- Wäre es dann für alle gerechter?
- Für wen soll Gerechtigkeit im Arbeitszusammenhang gelten?
- Für Sie? In Berlin/Brandenburg? In der BRD? Und global?
- (Übertragung auf die globalen Bedingungen, s. Vorlage)





Variante

Die Aussagen können variiert bzw. ergänzt werden.

Vorschläge für Weiterarbeit

Es empfiehlt sich, mit der Übung „Transfer auf das Globale ...“ weiterzumachen.

Quelle

Bildungsteam Berlin-Brandenburg e.V.





Material-Anhang: Fragebogen

Es ist richtig, dass es einen Mindestlohn gibt.

ja nein

Wer mehr leistet, soll auch mehr bekommen.

ja nein

Der Staat muss jedem_r einen Arbeitsplatz besorgen.

ja nein

Alle Erwerbsfähigen müssen arbeiten.

ja nein

Bei mir auf der Arbeit wird auf Sicherheit wertgelegt.

ja nein

Arbeitsverträge sind wichtig für die Gerechtigkeit.

ja nein

In meinem Betrieb werde ich gerecht behandelt.

ja nein

Wenn ich möchte, kann ich mich nach oben arbeiten.

ja nein





Mir ist es wichtig, dass es Gewerkschaften gibt.

ja nein

Es ist wichtig, dass die Arbeitszeit geregelt ist.

ja nein

Alle Ausbildungen sollten gleich entlohnt werden.

ja nein

Arbeitszeit ist Lebenszeit, daher sollten alle gleich viel verdienen.

ja nein

Ich möchte entscheiden können, ob und was ich arbeite.

ja nein

Ich kann in meinem Betrieb mitbestimmen.

ja nein

Der_die Chef_in bestimmt, was zu tun ist.

ja nein

